

Verordnung des EVD über die Gebietszuständigkeit der Organe der Eidgenössischen Arbeitsinspektion

vom 7. August 2002 (Stand am 27. August 2002)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,
gestützt auf Artikel 76 der Verordnung 1 vom 10. Mai 2000¹
zum Arbeitsgesetz (ArGV1)

verordnet:

Art. 1

¹ Für die Eidgenössische Arbeitsinspektion wird folgende Gebietszuteilung vorgenommen:

- a. Die Eidgenössische Arbeitsinspektion mit Sitz in Lausanne ist zuständig für die Kantone Bern, Freiburg, Solothurn, Baselstadt, Baselland, Tessin, Waadt, Wallis, Neuenburg, Genf und Jura.
- b. Die Eidgenössische Arbeitsinspektion mit Sitz in Zürich ist zuständig für die Kantone Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Schaffhausen, Appenzell A.Rh., Appenzell I.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau und Thurgau.

² Das Staatssekretariat für Wirtschaft kann von der Gebietszuteilung nach Absatz 1 abweichen, wenn sachliche Gründe dies rechtfertigen.

Art. 2

Diese Verordnung tritt am 1. September 2002 in Kraft.

